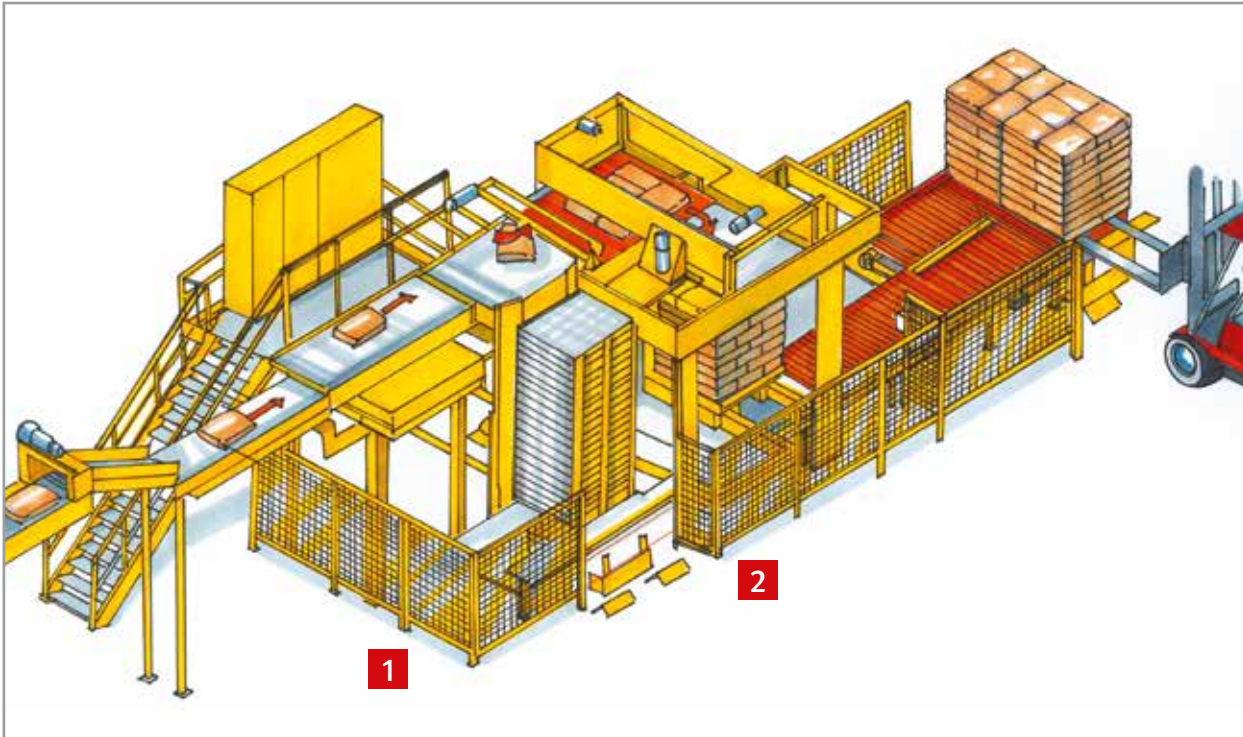


## B 1.3 Packmaschinen/Palettierer (Zement)



B 1.3  
Packmaschinen/  
Palettierer (Zement)

### Mögliche Gefahren



- bewegte Maschinenteile sowie Einzugs- und Quetschgefahren, z. B.
  - am laufenden Rotor der Packmaschine
  - am Aufsteckautomat für Zementsäcke oder beim manuellen Aufstecken der Zementsäcke
  - an Förderbändern und Rollenbahnen
  - bei Hub- und Senkbewegung am Palettierer und Haubenautomat
  - durch automatischen Anlauf bei taktgesteuerten Arbeitsabläufen
  - beim Bruch von Hubketten
- Absturz bei Wartung und Störungsbeseitigung
- Reizung der Augen und der Haut bei Kontakt mit Zement
- Reizung der Atemwege beim Einatmen von Staub

### Maßnahmen



#### Technische Anforderungen

- Bereichssicherung durch Schutzgitter und Umwehrungen im gesamten Bereich der Anlage **1**
- Sicherung aller Zugänge in den Gefahrenbereich mit Sicherheits-Grenztastern
- Sicherung betriebsbedingt erforderlicher Öffnungen in der Bereichssicherung mit Sicherheits-Lichtschranken oder Lichtvorhängen **2**, z. B. an der Leerpalettenaufgabe und der Vollpaletten-Abnahme



## Maßnahmen



- Muting-Schaltung **3** der Lichtschranken zur Gabelstapler- oder Paletten-Erkennung
- Sicherung von Hubwerken mit Steckbolzen oder Sperrklinken gegen Absinken, z. B. bei Kettenbruch
- Anlaufwarnungen und Not-Halt-Schalter im gesamten Anlagenbereich
- Not-Halt-Schalter als Reißleine **4** an Roto-Packer und Förder-einrichtungen
- Arbeitsbühnen und Absturzsicherungen an allen Stellen, die für Wartungsarbeiten und bei Störungsbeseitigung erreichbar sein müssen
- Staubabsaugung direkt am Füllstutzen zur Einhaltung des Grenzwertes

### Reparatur/Wartung/Störungsbeseitigung

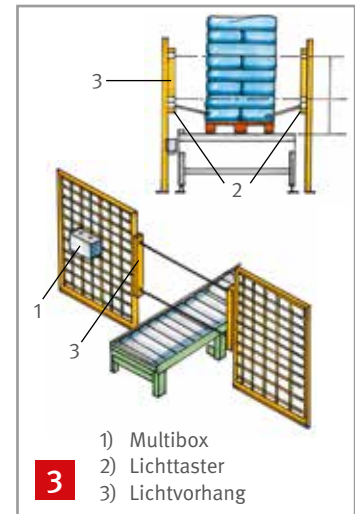
- allpolige Unterbrechung der Stromzufuhr durch Betätigen der Netztrenneinrichtung und Sicherung gegen Wiedereinschalten
- Einlegen der mechanischen Sicherungen bei Arbeiten unter angehobenen Anlageteilen
- Rollenbahnen nicht betreten
- Betriebsanleitungen und Sicherheitshinweise beachten

### Prüfungen

- regelmäßige Prüfung der Anlage durch eine befähigte Person

### Persönliche Schutzausrüstung

- bei Staubentwicklung, z. B. bei Störungsbeseitigung, Atemschutzmaske der Klasse P2
- Tragen einer staubdichten Schutzbrille bei allen Arbeiten in der Anlage



## Weitere Informationen



- Unfallverhütungsvorschriften
- BGI 703 „Schutzeinrichtungen“